

Bundesjugendspiele 2026



Bei den diesjährigen Bundesjugendspielen standen Bewegung, Freude am Sport und das faire Miteinander im Mittelpunkt. Organisiert wurde die Veranstaltung von Frau Röhrl, die dabei tatkräftige Unterstützung von Frau Hammerer und Frau Leimbach erhielt.



Die Kinder konnten sich in verschiedenen leichtathletischen Disziplinen messen. Beim Sprint, Weitsprung und Weitwurf gaben sie ihr Bestes und zeigten dabei großen Ehrgeiz und viel Einsatzbereitschaft. Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten persönliche Bestleistungen erzielen und wuchsen über sich hinaus. Neben den sportlichen Leistungen standen vor allem der Spaß an der Bewegung und die Freude am gemeinsamen Sporttreiben im Vordergrund.



Ein besonderer Dank gilt den Schülerinnen und Schülern der Mittelschule, den engagierten Eltern sowie den Sportstudierenden der FH. Sie unterstützten die Veranstaltung beim Messen der Leistungen, beim Eintragen der Ergebnisse und motivierten die jungen Sportlerinnen und Sportler an den einzelnen Stationen mit viel Engagement und guter Laune.

Die Kinder feuerten sich gegenseitig an und sorgten für eine tolle Atmosphäre auf dem Sportplatz. So wurde deutlich, dass bei den Bundesjugendspielen nicht nur sportliche Erfolge zählen, sondern auch Teamgeist, Fairness und gegenseitige Unterstützung.

Für eine willkommene Abkühlung sorgte auch in diesem Jahr die beliebte Melonenstation des Elternbeirats. Die frischen Wassermelonen waren bei den sommerlichen Temperaturen eine begehrte Stärkung und zauberten den Kindern immer wieder ein Lächeln ins Gesicht.



Dank der hervorragenden Zusammenarbeit aller Helferinnen und Helfer wurden die Bundesjugendspiele zu einem rundum gelungenen Sportfest, an das sich die Kinder noch lange gerne erinnern werden.